

■ Medieninformation

Schwerin, den 27. Oktober 2023

Lokales Fernsehen in MV wird gebraucht!

Ab sofort online abrufbar:

Aufzeichnung des „Zukunftsdialoges: Lokal-TV“ in Güstrow

Gemeinsam mit der **Staatskanzlei MV** hat die **Medienanstalt MV (MMV)** am 14. September 2023 den **Zukunftsdialog Lokal-TV in Mecklenburg-Vorpommern** in Güstrow ausgerichtet.

Bei der Veranstaltung, die im Studio des lokalen Fernsehsenders **GüstrowTV** stattfand, diskutierten rund 70 Vertretende aus Politik, Medien und Wirtschaft über die Bedeutung, Gegenwart und Zukunft des privaten kommerziellen lokalen Fernsehens in Mecklenburg-Vorpommern.

Derzeit tragen **elf lokale und regionale Fernsehprogramme in Mecklenburg-Vorpommern** mit ihrer Berichterstattung zur Informationsvermittlung und Meinungsbildung in den einzelnen Regionen bei. Doch diese Medienvielfalt ist stark gefährdet. Denn nicht nur ein verändertes Mediennutzungsverhalten, sondern auch die internationalen Krisen der vergangenen drei Jahre sowie deren wirtschaftlichen Folgen bedeuten große Herausforderungen für diese wichtige informationsvermittelnde und meinungsbildende Branche.

In seiner Keynote betonte **Patrick Dahlemann**, Chef der Staatskanzlei MV, die Bedeutung des lokalen Fernsehens im Land: „Ich brauche das lokale Fernsehen, auch aus Sicht der Medienpolitik der Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Wir brauchen diese Vielfalt, um den Bürgerinnen und Bürgern eine Stimme zu geben, die häufig das Gefühl haben von Entscheidungen, vom Interesse, von ihrer jeweiligen Region, von Landeshauptstädten, von Schwerin, Berlin oder Brüssel, weit weg zu sein. Wir müssen ihre Geschichten erzählen und die Menschen, die jeden Tag in ihrem Bereich dafür ackern, dass Mecklenburg-Vorpommern sich weiter gut entwickelt, auch in den Fokus zu rücken“.

Sandra Nachtweih, Vorsitzende des Medienausschusses MV, unterstrich in ihrer Rede: „Zur Medienvielfalt gehören die lokalen Fernsehprogramme. Keine anderen Rundfunkmedien berichten so lokal, so lebensnah, so dicht vom Alltag der Menschen. Die Programme tragen dazu bei, dass zum Beispiel das Ehrenamt in Rostock oder gemeinnützige Initiativen in Anklam sichtbarer werden, dass (kommunal)politische Entscheidungen diskutiert und hinterfragt werden und dass Menschen zu Wort kommen, die in überregionalen Medien keine Stimme erhalten“.

Bert Lingnau, Direktor der Medienanstalt MV, sagte: „Die lokalen Fernsehveranstaltenden leisten einen gesellschaftlichen Mehrwert durch ihre Berichterstattung, durch die Sachlichkeit, durch die Seriosität, die sie täglich in ihren Programmen verbreiten und tragen dadurch auch

■ Medieninformation

zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, zum Funktionieren der demokratischen Verhältnisse bei“.

Die vollständige **Aufzeichnung der Veranstaltung** ist ab sofort in der **Mediathek der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern** abrufbar.

Video: [„Zukunftsdialog: Lokal-TV in Mecklenburg-Vorpommern“ \(Teil 1\)](#)

Die Aufzeichnung des ersten Teils der Veranstaltung beinhaltet u. a. die Keynote von Patrick Dahlemann (Chef der Staatskanzlei des Landes MV) sowie den Programmpunkt „gemeinsamVielfältig – Die Lokal-TV-Branche des Landes stellt sich vor“. Neben Einspielern und Präsentationen umfasst dieser auch eine Gesprächsrunde mit Lokal-TV-Veranstaltenden sowie Partnern aus den Kommunen und der Wirtschaft.

Video: [„Zukunftsdialog: Lokal-TV in Mecklenburg-Vorpommern“ \(Teil 2\)](#)

Die Aufzeichnung des zweiten Teils der Veranstaltung zeigt die Podiumsdiskussion „Mit Förderung aus der (Dauer-) Krise? – Chancen und Perspektiven für lokales Fernsehen in Mecklenburg-Vorpommern“. An dieser nahmen Patrick Dahlemann (Chef der Staatskanzlei des Landes MV), Sandra Nachtweih (Vorsitzende des Medienausschusses MV), Bert Lingnau (Direktor der Medienanstalt MV), Dr. Wolfgang Kreißig (Präsident der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg) sowie die beiden Lokal-TV-Veranstaltenden Heinz Merkel (Geschäftsführer der Greifswald TV GmbH) und Ralph van Güllick (Geschäftsführer der Regio TV Stuttgart GmbH & Co. KG und Regio TV Nord GmbH & Co. KG) teil.

Über die Veranstaltung haben zudem mehrere Lokal-TV-Programme berichtet:

[Beitrag von neueins Regionalfernsehen vom 15.09.2023](#)

[Beitrag von TV:Schwerin vom 15.09.2023](#)

[Beitrag von GüstrowTV vom 19.09.2023](#) (ab 05:49 min)

V. i. S. d. P.: Bert Lingnau, Direktor der MMV